

Informationsveranstaltung der GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHRTRUPPE E. V.

Eine Rückschau

Vor dem traditionellen Fla-Treffen am 28. November 2019 hat die sechste Informationsveranstaltung der GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHRTRUPPE E. V. in Köln-Wahn stattgefunden. 25 Teilnehmer, darunter auch Nichtmitglieder, lauschten in diesem Jahr einem Thema, das uns als Flugabwehrsoldaten und allen aktiven Heeressoldaten zurzeit auf den Nägeln brennt.

Oberstleutnant Rainer Precht vom Kommando Heer trug vor zum Thema

Qualifizierte Fliegerabwehr als Teil der Abwehr der Bedrohung aus der Luft.

Rainer Precht spannte mit seinem engagierten Vortrag den Bogen von „Was haben wir mit der Auflösung der HFlaTr an Fähigkeiten in der Bundeswehr aufgegeben“ bis zur Darstellung der Anstrengung der Wiedererlangung der SHORAD-Fähigkeiten⁵ nach der Refokussierung der Bundeswehr auf Landes- und Bündnisverteidigung. Selbst unsere älteren Mitglieder haben in dem Neuanfang im Heer als ersten Schritt einen gewissen Charme erkennen können.

Ohne den Vortrag wiederholen zu wollen, möchte ich einige Kernaussagen hier noch einmal darstellen, weil dies, wie ich meine, zum Gesamtverständnis und zur richtigen Einordnung in die Vorhaben der Luftwaffe als Federführende wichtig sind.

Das vom Inspekteur des Heers angestoßene Projekt qualifizierte Fliegerabwehr ist weder eine Wiederauferstehung der Heeresflugabwehrtruppe, noch soll es in irgendeiner Art Aufgaben, die der Luftwaffe zugeordnet sind, abspalten. Es handelt sich – wie der Name es schon sagt – schlicht um Fliegerabwehr mit allen sich daraus ergebenden Konsequenzen, zum Beispiel

- fehlende Anbindung an ein gemeinsames Luftlagebild und
- keine Integration irgendwelcher Luftraumordnungsmaßnahmen.

Damit stehen alle Waffen im Feuerverbot. Das heißt also, dass es sich auch weiterhin (nur) um Selbstverteidigung handelt, allerdings eben um eine qualifiziertere als im Moment. Auf die Definition „Feuerverbot“ brauche ich hier unter Flugabwehrkameraden nicht einzugehen. Dennoch ist diese Aufgabe wichtig, denn durch sie kann ein, wenn auch nur geringer, Schutz der Truppe sichergestellt werden. Auch steht diese Fähigkeit dann nach Implementierung des LVS-NNbS⁶ zusätzlich zur effektiven Fliegerabwehr zur Verfügung.⁷

⁵ SHORAD = Short Range Air Defense

⁶ LVS-NNbS = Luftverteidigungssystem Nah- und Nächstbereich

⁷ Siehe zu LVS-NNbS den Beitrag von Leopold Reiter in diesem BOGENSCHÜTZEN ab Seite 42

